

Mit Beispielen
aus der Praxis:
OEM's stellen vor –
Adam Opel AG,
Audi Electronics
Venture GmbH,
usw.

Fahrerassistenzsysteme

Herausforderungen durch Advanced Driver Assistance Systems bis hin zum autonomen Fahren

- Welche **Herausforderungen** erwarten **Automobilzulieferer**
- Heutige Fahrerassistenzsysteme als **Zwischenstufe** zum **autonomen Fahren**
- **Embedded Systems** – die komplexe, unsichtbare Kraft hinter den Assistenzsystemen
- **Zukunftsvisionen von OEM's** persönlich vorgestellt
- **Validierung** – alles zum Thema Test & Measurement
- Mit Vorträgen u.a. zu **Sensorik, Rahmenbedingungen, Simulationsverfahren**

Unter anderem vor Ort:

OEM's:

Dr.-Ing. **Manfred Schölzke**, Adam Opel AG
Dr. **Miklos Kiss**, Audi Electronics Venture GmbH
Weitere in Anfrage

Zuliefererindustrie:

DI **Franz Lückler**, ACStyria Autocluster GmbH
Dipl.-Ing. **Hanno Miorini**, MBA, Robert Bosch AG
Dr. **Michael Paulweber**, AVL List GmbH
Dr. **Werner Schimanofsky**, Kämmerer GmbH
DI (FH) **Kurt Tschabuschnig**, MAGNA STEYR Engineering AG & Co KG

Forschungseinrichtungen:

Dipl.-Ing. Dr. techn. **Arno Eichberger**, Institut für Fahrzeugtechnik TU Graz
DI **Dr. Reinhard Feger**, Johannes Kepler Universität Linz
DI **Helmut Martin**, VIRTUAL VEHICLE – Kompetenzzentrum
Univ. Prof. DI **Dr. Andreas Stelzer**, Johannes Kepler Universität Linz
Mag. **Sandra Trösterer**, Center for HCI, Department of Computer Sciences, Universität Salzburg

Rechtsexperten:

Dr. **Andreas Eustacchio**, LL.M., EUSTACCHIO Rechtsanwälte
Mag. **Martin Hoffer**, ÖAMTC
Dr. **Günther Leissler**, Schönherr Rechtsanwälte GmbH

10. – 11. Mai 2016
Hotel Wiesler, Graz
www.iir.at/fas

Unser Partner:



Kooperationspartner:



12:30 Check-in bei Kaffee und Tee

13:00 Beginn der Fachkonferenz. Begrüßung durch IIR und den Vorsitzenden

Trends

13:05 Von der Gegenwart in die Zukunft – die Entwicklung von Fahrerassistenzsystemen bis zum autonomen Fahren

- Historischer Rückblick
- Automatisierungsgrade
- Herausforderungen in der Automatisierung der Fahrzeugführung
- Zukünftige Trends und Roadmap

Dipl.-Ing. Dr. techn. Arno Eichberger, Leiter Fahrerassistenz, Fahrdynamik, Fahrwerk, Institut für Fahrzeugtechnik TU Graz

13:45 Der Wandel des Autos – Anforderungen an die Automobilzulieferindustrie durch neue Entwicklungen

- Besondere Merkmale von autonom fahrenden Fahrzeugen
- Auswirkungen auf die Funktionsdefinition von Fahrerassistenzsystemen
- Offene vs. geschlossene Bordnetzarchitektur
- Herausforderungen aus Engineering Sicht

Dr. Werner Schimanofsky, Geschäftsführer, Kämmerer GmbH

Geänderte Anforderungen und neuer Nutzen

14:15 Herausforderungen der Automatisierungsgrade

- Integration
- Störungen
- Sensing und Sensorik

Dr. Miklos Kiss, Leiter Vorentwicklung Fahrerassistenzsysteme, Audi Electronics Venture GmbH

15:00 Sensing Application – Die Bedeutung von Sensoren für ADAS und autonomes Fahren

- Einsatz von Sensorsystemen
- 77-GHz Radarsysteme
- Kombination Sensorik mit Kommunikation und Datenverarbeitung

- Sicherheitskritische Automobilanwendungen
- Sensorik im autonomen Auto

Univ. Prof. DI Dr. Andreas Stelzer, Leiter Abteilung Hochfrequenzsysteme, Institut Nachrichtentechnik & Hochfrequenzsysteme, Johannes Kepler Universität Linz
DI Dr. Reinhard Feger, Assistant Professor, Institut Nachrichtentechnik & Hochfrequenzsysteme, Johannes Kepler Universität Linz

15:30 Kaffeepause

16:00 Systemwissen – die Kunst des Zusammenspiels von Mechanik, Elektronik und Software

- Vernetzte Steuergeräte
- Netzwerkkommunikation
- Bordnetzarchitektur
- Kalibrierung – Abweichungsstellen finden und beheben

16:30 Human Machine Interaction – Interaktion von Fahrer und Fahrzeug im Kontext (Semi-) Autonomes Fahren

- SAE Level
- Übernahme-situationen
- Multimodale Interfaces
- Fahrerablenkung

Mag. Sandra Trösterer, Center for Human-Computer Interaction, Department of Computer Sciences, Universität Salzburg

17:00 Man or Machine – The Path to Zero Accident Driving

- Development in car safety systems
- Driver Assistance Functions and Products incl. Use-Cases
- Human Machine Interface
- Automated Driving & connected mobility

Dipl.-Ing. Hanno Miorini, MBA, Verkaufsleiter Mobility Solutions Österreich und Osteuropa, Robert Bosch AG

17:45 Abschließende Zusammenfassung durch den Vorsitzenden

Möglichkeit zu Diskussion und Fragen

18:00 Ende des Fachprogramms

18:45 Abendveranstaltung: IIR lädt zum gemeinsamen Abendessen



Praxis – OEM stellt vor



KONFERENZEN
SEMINARE

IIR Wissen, das bewegt

Mag. Manfred Hämmerle,
Eigentümer, Geschäftsführer,
bringt es auf den Punkt:



„Bleiben Sie in Bewegung!
Mit IIR gewinnen Sie immer.“

Bereits seit 1992 ist IIR DER Premium Konferenz- und Seminaranbieter in Österreich und steht somit für Kontinuität und für intensiv recherchierte, hochwertige Veranstaltungen. Die fachliche Tiefe der Veranstaltungsinhalte, kombiniert mit der hohen Qualität der Vortragenden, ist einzigartig am österreichischen Markt.

Mittendrin statt nur dabei:

45 IIR Mitarbeiter recherchieren in stetigem Dialog mit den Kunden, was diese wirklich interessiert. Kombiniert mit der jahrelangen Erfahrung eines etablierten Management-Teams ist es so möglich, immer topaktuelle und praxisrelevante Inhalte zu bieten. Das hat sich bewährt. Teilnehmer aus über 16.000 Unternehmen vertrauen seit 1992 auf die IIR GmbH.

08:30 Guten Morgen! Start in den Konferenztag bei Kaffee und Tee**09:00 Mobilitätszukunft autonomes Fahren**

- Automatisationsgrad
- Charakteristika des selbstfahrenden Autos
- Problembereiche
- Komplexität der Systeme
- Infrastrukturkommunikation

DI Franz Lückler, Geschäftsführer, ACstyria Autocluster GmbH

Test & Measurement Roadmap**09:30 Sicherheit im Bereich von Nutzfahrzeugen**

- Steigende Anforderungen an Sicherheit, Qualität und Zuverlässigkeit
- Hilfreiche Assistenz im Bereich der Nutzfahrzeuge
- Fernverkehr

10:15 Validierung – Sicherheit trotz explodierender Komplexität

- Komplexität in der Validierung von Fahrerassistenzsystemen
- Sensorik und Umwelteinflüsse
- Einfluss der agilen Software-Entwicklung
- Test in virtueller und realer Umgebung
- Framework für Validierung (teil-) automatisierter Fahrzeuge

DI Dr. Michael Paulweber, MBA, Director Global Research and Technology Management IST, AVL List GmbH

10:45 Kaffeepause**11:20 Sicherheitsanforderungen für Assistenzsysteme**

- Grundlagen und Beispiele der kognitiven Assistenz
- Beherrschung der „Ironie der Automation“
- Anforderungen aus der Funktionalen Sicherheit
- Validierung der „Safety of the Intended Function“

Dr.-Ing. Manfred Schölzke, Team Leader GME Vehicle System Safety, Adam Opel AG

12:05 Challenges der Absicherung des Automatisierten Fahrens im Hinblick auf Funktionale Sicherheit

- Importanz der Konzeptphase nach ISO 26262 für Automatisiertes Fahren
- Rolle des Fahrers im Funktionalen Sicherheitskonzept
- Notwendigkeit von Sicherheits-Analysen für hochvernetzte Systeme
- Bedeutung der Simulation für Virtuelle Absicherung
- Methoden zur Beherrschung der steigenden Komplexität

- Umgang mit Validierung von Automatisierten Fahrfunktionen

DI Helmut Martin, Senior Researcher / Functional Safety, VIRTUAL VEHICLE

DI (FH) Kurt Tschabuschnig, Development Manager, MAGNA STEYR Engineering AG & Co KG

12:35 Mittagessen**Gesetzliche Rahmenbedingungen und Big Data****14:10 Undurchsichtig? – Haftungsfrage zum Kfz-Betrieb bei Teil- und Vollautomatisierung**

- Voraussetzungen für die Zulässigkeit automatisierter Fahrzeuge
- Aktuelle Änderungen des Wiener bzw. Genfer Straßenverkehrsübereinkommens
- Die Vereinbarkeit autonomer Fahrzeugentscheidungen mit Verkehrsvorschriften

Mag. Martin Hoffer, Leiter Rechtsdienste, ÖAMTC

14:40 Embedded Security – sicherheitskritische Aufgaben von eingebetteten Systemen

- Vernetzung im Auto
- Sicherheitslösungen
- IT-Durchdringung

15:10 Autonomes Fahren - Rechtliche Hürden

- KfZ-Zulassung: Internationale Straßenverkehrsübereinkommen
- Haftung und Standards, Produktbeobachtung, Rückruf
- Datenschutz- und Datensicherheit

Dr. Andreas Eustacchio, LL.M., Rechtsanwalt, EUSTACCHIO Rechtsanwälte

15:30 Große Chance Big Data – Datennutzung zur eigenen Weiterentwicklung und Datensicherheit

- Datengenerierung im Fahrzeug
- Autohersteller als Kommunikationschnittstelle
- Grenze zwischen Datennutzung und Datenmissbrauch
- Nationales Recht
- Einblick internationaler Datentransfer

Dr. Günther Leissler, Rechtsanwalt, Schönherr Rechtsanwälte GmbH

16:00 Zusammenfassung der Inhalte durch den Vorsitzenden

Möglichkeit zu Diskussion und Fragen

16:10 Abschließende Kaffeepause**16:30 Voraussichtliches Ende der Konferenz**

JA, ich bestätige meine Teilnahme an der Konferenz „Fahrerassistenzsysteme“ von 10. bis 11. Mai 2016 in Graz.

1. TeilnehmerIn

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel./Fax* _____

2. TeilnehmerIn

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel./Fax* _____

3. TeilnehmerIn

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel./Fax* _____

Ja, ich möchte Informationen aus dem Themenbereich „Industrie“ per E-Mail erhalten. TeilnehmerIn 1 TeilnehmerIn 2 TeilnehmerIn 3

Firma _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Branche _____

Ansprechperson bei Rückfragen zu Ihrer Anmeldung:

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel./Fax* _____

Wer ist in Ihrem Unternehmen für die Genehmigung Ihrer Teilnahme zuständig?

Nachname _____ Vorname _____

Position _____ Abteilung _____

E-Mail _____ Tel./Fax* _____

Datum/Unterschrift 

*Bitte geben Sie Tel./Fax nur bekannt, wenn Sie an weiteren Informationen über unsere Produkte interessiert sind.

Möchten Sie auf der Veranstaltung Ihr Unternehmen präsentieren (u.a. mit einem Fachvortrag)?






Mag.^a (FH) Bettina Fischbacher
Senior Sales Manager, Sponsoring & Exhibition
Tel.: +43 (0)1 891 59 – 615
E-Mail: bettina.fischbacher@iir.at

Teilnahmegebühr (exkl. 20% USt.)

Einschließlich Dokumentation, Mittagessen und Getränken pro Person:

Bei Anmeldung bis	15. April 2016	€ 1.795,-
Bei Anmeldung bis	10. Mai 2016	€ 1.895,-

Nutzen Sie unser attraktives Rabattsystem:

	bei 2 Anmeldungen erhält ein Teilnehmer	10 % Rabatt
	bei 3 Anmeldungen erhält ein Teilnehmer	20 % Rabatt
	bei 4 Anmeldungen erhält ein Teilnehmer	30 % Rabatt

Diese Gruppenrabatte sind nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

Veranstaltungsort

Hotel Wiesler
Grieskai 4-8, 8020 Graz

Service und Kontakt:



Magdalena Ludl, Customer Service
Tel. +43 (0)1 891 59 – 0 | Fax +43 (0)1 891 59 – 200
E-Mail: anmeldung@iir.at

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung und Ihre Rechnung. Bitte begleichen Sie den Rechnungsbetrag vor dem Veranstaltungstermin. Einlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung bei IIR eingegangen ist. Etwaige Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. | **IIR Qualitätsgarantie:** Stellen Sie am ersten Veranstaltungstag bis 12:00 Uhr mittags fest, dass die gebuchte Veranstaltung nicht Ihren Erwartungen entspricht, so können Sie Ihre Teilnahme abbrechen und erhalten von IIR den vollen Betrag rückerstattet, oder Sie besuchen stattdessen eine andere gleichwertige Veranstaltung. **Rücktritt:** Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihnen bei einem Rücktritt von Ihrer Anmeldung innerhalb von zwei Wochen vor der Veranstaltung die volle Tagungsgebühr verrechnen müssen. Eine Umbuchung auf eine andere Veranstaltung oder die Entsendung eines Vertreters ist jedoch möglich. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Planung: IIR behält sich bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn die Absage vor. | Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit sind manche der verwendeten Begriffe in einer geschlechtsspezifischen Formulierung angeführt. Selbstverständlich wenden wir uns gleichermaßen an Damen und Herren.